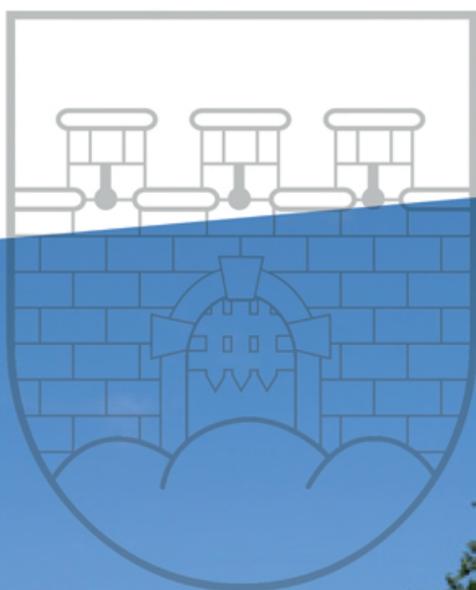


GESTATTEN: HAAG AM HAUSRUCK

Ein kleiner Überblick für das Leben
in unserer Marktgemeinde



der „steilste“ markt oberösterreichs!

AUF EINEN BLICK

<i>Marktgemeindeamt</i>	<i>Tel.: +43 7732 22 55</i> <i>www.haag-hausruck.at, marktgemeinde@haag-hausruck.ooe.gv.at</i>
<i>Polizeiinspektion</i>	<i>Tel.: +43 5 91 33 42 33-100</i> <i>PI-O-Haag@polizei.gv.at</i>
<i>Polizei-Notruf</i>	<i>(+43 7732) 133</i>
<i>Rettung, Ortsstelle Haag/H.</i> <i>Rettungs-Notruf</i>	<i>Tel.: +43 7732 40 44</i> <i>(+43 7732) 144</i>
<i>Feuerwehr</i> <i>Einsatzzentrum Haag/H.</i> <i>Feuerwehr-Notruf</i>	<i>Tel.: +43 7732 23 27</i> <i>www.ff-haag.at</i> <i>(+43 7732) 122</i>
<i>Arzt, allgemein</i>	<i>Tel.: +43 7732 22 15 (Ordination Dr. Lutz)</i> <i>www.drlutz.org</i>
<i>Ärzte-Notruf</i>	<i>(+43 7732) 141</i>
<i>Apotheke</i>	<i>Tel.: +43 7732 33 55</i> <i>www.engelapotheke.org, office@engelapotheke.org</i>
<i>Zahnarzt</i>	<i>Tel.: +43 7732 20 45 (Dr. Hermann Anzengruber)</i> <i>www.anzengruber.com</i>
<i>Tierarzt</i>	<i>Tel.: +43 664 252 51 26 (Dr. Dagmar Bind)</i>
<i>Verein Vital</i> <i>Sozialzentrum Haag/H.</i>	<i>Tel.: +43 7732 45 45</i> <i>sz.haag@innline.tv</i>

Hinweis: Wenn Sie eine Notrufnummer anrufen, wird Ihr Anruf automatisch zu der Notrufstelle geleitet, die für das Gebiet, in dem Sie sich befinden, zuständig ist (Routing). Im Festnetz wird Ihr Standort durch die Ortsvorwahl festgestellt, im Mobilnetz durch den Sendemast, der Ihr Handy versorgt.

WILLKOMMEN IN HAAG AM HAUSRUCK

Haag am Hausruck – ein Ort mit vielen Facetten.

Auf der Landkarte ist sie nur ein kleiner Fleck – doch die 2.200-Einwohner-Gemeinde hat viel zu bieten.

Als Ausflugsziel ist der am Hausruck gelegene Ort mehr als nur ein Geheimtipp – an die 100.000 Besucherinnen und Besucher genießen alljährlich die vielfältigen Möglichkeiten, die hier geboten werden.

Sport, Kultur, Einkaufsgelegenheiten, Gastronomie, Nächtigungsmöglichkeiten – all das gibt es bei uns noch in gesunder Vielfalt. Diese ist in allen Bereichen so groß, dass man verführt ist, Haag am Hausruck viel größer einzuschätzen als dies tatsächlich der Fall ist. Wo sonst gibt es schon so viel Angebot für jeden Geschmack?

Der schöne Marktplatz – der wohl „steilste“ in Oberösterreich – tut das Seine dazu, dass man sich hier sofort willkommen fühlt und spürt:

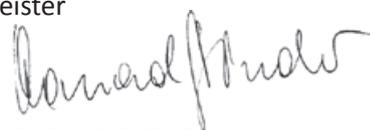
Dieser Ort ist etwas Besonderes.

Auch als Wohn- und Arbeitsplatzgemeinde hat Haag am Hausruck viel zu bieten. Vom Kindergarten über Volks- und Mittelschule bis hin zur Landesmusikschule wissen Eltern ihre Kinder stets gut aufgehoben. Eine große Zahl an Betrieben schafft mehr als 1.500 Arbeitsplätze und das unglaublich rege Vereinsleben macht Haag am Hausruck einzigartig und lebendig.

Liebe Leserin, lieber Leser, verschaffen Sie sich einen Überblick über unseren wunderschönen Ort, der es wert ist, erkundet zu werden – von der spannenden Geschichte bis hin zur regen Gegenwart gibt es hier viel zu entdecken.

Für diese Entdeckungstour wünsche ich Ihnen unzählige schöne „Aha“-Erlebnisse – sowohl beim Schmökern, als auch vor Ort bei uns im lebenswerten Haag am Hausruck.

Ihr Bürgermeister





Marktplatz 1880 (Foto: Marktgemeinde Haag/H.)

GESCHICHTS- TRÄCHTIGES

Haag ist ein lebendiger Markt voller Geschichte und Geschichten. Das Schloss Starhemberg, der Marktplatz, die Kirchen und der Hausruckwald – sie alle haben viel zu erzählen und prägen bis heute das Bild des Ortes.

Eine Spurensuche führt tief hinein ins Mittelalter und zeigt: Vieles von dem, was Haag heute ausmacht, hat seine Wurzeln im Gestern.

warum heißt haag haag?

Wer sich umschaute, hat die Antwort vor Augen: Der Name Haag geht zurück auf „hage“, was wiederum soviel heißt wie ungerodeter Wald oder Hecke. Haag lag einst mitten im Wald und war bis 1779 Grenzort zum bis dahin bayerischen Innviertel.

sah der marktplatz immer schon so aus wie heute?

Im Lauf der Jahrhunderte wechselte der Marktplatz immer wieder sein Gesicht. Wiederkehrende Brände, etwa in den Jahren 1616, 1873 und 1880, und der damit verbundene Wiederaufbau veränderten das Bild. Bäume wurden gepflanzt und wieder gefällt, Denkmäler aufgestellt und abgetragen.

Ursprünglich gab es ein zweites Tor am unteren Marktplatz, den so genannten Stoiber. Dieser war in Wahrheit ein ganzes Haus und verband die beiden Eckhäuser links und rechts des Platzes. Im 1. Stock wohnte der Lehrer, nebenan war eine Schulklasse eingerichtet. Der Stoiber wurde 1830 teilweise und 1930 ganz abgetragen.

warum hat der ort so viele gasthäuser?

Haag lag einst an der Hauptstraße von Wien nach Paris. Wer die beschwerliche Reise auf sich nahm, musste unterwegs mehrmals Halt machen, um sich selbst und den Pferden ein wenig Ruhe zu gönnen. Dementsprechend viele Leutgebe – heute würde man Wirte sagen – gab es. In den nach hinten gelegenen Ställen wurden die Pferde untergebracht oder gegen weniger erschöpfte Tiere ausgetauscht. Auch die Reisenden freuten sich über Kost, Logis und einen kräftigen Schluck, um den Staub der Reise hinunterzuspülen. Bis zu sechs Brauereien sicherten den Nachschub ...

wer ist denn da so durchgereist?

Da gab es einige Berühmtheiten. Dokumentiert ist etwa, dass die glücklose Gattin von Ludwig XVI., Marie Antoinette, auf ihrem Weg nach Paris hier Halt machte. >>

Schloss Starhemberg nach einem Stich von Georg Matthäus Vischer von 1674 (Foto: Marktgemeinde Haag/H.)



um	1230	1544	1616	1649	1872
	Bau des Schlosses Starhemberg durch Besitzer Gundaker von Steyr-Steinbach und Anlage des Marktplatzes	Verleihung des Marktwappens durch Kaiser Ferdinand I.	Ein verheerender Brand zerstört 120 Häuser „der ganze Markt und Vormarkt samt die Kapelle St. Viti ist mit Uhr verprunen, (...)“	Der Marktplatz bekommt ein neues Gesicht – das obere und das untere Markttor werden gebaut.	10.9.: Die Freiwillige Feuerwehr Haag – heute eine der besten Wehren des Landes – wird gegründet.



Schloss Starhemberg, Pflegestätte 1914 – 1916
(Foto: Marktgemeinde Haag/H.)



Ansicht der heutigen Lambacherstraße, Kindergarten (Kinderheim
in der NS-Zeit), um 1945 (Foto: Marktgemeinde Haag/H.)



Marktplatz um 1936
(Foto: Marktgemeinde Haag/H.)

>> Auch Wolfgang Amadeus Mozart war hier, genauso wie der spätere Feldmarschall Radetzky als junger Leutnant und Papst Pius VI. auf dem Rückweg von einem Besuch bei Kaiser Joseph II.. Und natürlich Napoleon I. Bonaparte, der Haag gleich zweimal besuchte und seiner Frau von hier aus innige Briefe schickte.

an der straße liegt auch das „hohe kreuz“.

Wo heute die Autos der Hausruckwanderer parken, war einst die letzte Möglichkeit zum Beten und Innehalten für Verurteilte auf dem Weg zum Galgen. Der befand sich in Eidenedt nahe jener Stelle, wo die Straße nach Schernham (St. Marienkirchen/H.) abzweigt. Die Landgerichtsbarkeit wurde von der Herrschaft Starhemberg ausgeübt, der Pfleger war zumeist auch der Richter. In späteren Jahren – ab 1850 – gab es im Ort ein Bezirksgericht, das mit der Auflösung des Gerichtsbezirks Haag 2003 nunmehr ebenfalls Geschichte ist.

und was hat es mit dem franzosenfriedhof auf sich?

1805 hatte Napoleon Bonaparte im Zuge des so genannten dritten Koalitionskrieges sein Hauptquartier im Schloss Starhemberg aufgeschlagen. Im Feldlazarett ging der Typhus – auch „Spitalstod“ genannt – um. Die Verstorbenen wurden abseits der Siedlung auf dem ehemaligen Pestfriedhof bestattet. Heute ist die Duster-

nis des Ortes vergessen – ganz in der Nähe befindet sich das Freibad, wo im Sommer geschwommen und fröhlich geplantscht wird.

warum gibt es zwei kirchen?

Die gotische, im Jahr 1298 erstmals urkundlich erwähnte Aegidiuskirche in Niedernhaag hat quasi die älteren Rechte. Sie war eine Filialkirche der früheren Mutterpfarre Rottenbach und wird heute als Begräbniskirche genutzt. Die dem Hl. Vitus geweihte Kirche am Marktplatz war anfangs nur eine kleine Kapelle. Beim großen Marktbrand im Jahr 1616, der angeblich nur ein Haus verschonte, brannte die Kapelle bis auf die Grundmauern nieder. An ihrer Stelle wurde ein Neubau errichtet, der gegen Ende des 17. Jahrhunderts zu einer dreischiffigen Hallenkirche erweitert wurde.

und über allem thront das schloss ...

Das Schloss Starhemberg hoch über Haag hat eine bewegte Geschichte. Es wird vermutet, dass es hier bereits im 11. oder 12. Jahrhundert eine hölzerne Anlage gab, ein steinerner Bau wird erstmals 1230 erwähnt. Seinen Namen bezieht das Schloss von dem Hügel, auf dem es steht: Dieser wurde in einem Passauer Urbar als „Starchenberg“ bezeichnet, also als Berg, auf dem es offensichtlich Störche gab. Im Laufe der Jahrhunderte lebten hier verschiedene Adelsgeschlechter von den

<p>3.8.: Die Feuerwehr Haag bekommt eine neue Spritze, gefeiert wird im Gastgarten mit Musik. Doch um 22 Uhr der Alarm: Es brennt! Trotz aller Bemühungen greift das Feuer rasch auf 18 Häuser über.</p>	<p>10.7.: Eröffnung des Kommunal-Kaiser-Franz-Josef-Jubiläumsbades als Heilbad. 1929 wird daraus das für alle Haager zugängliche öffentliche Schwimmbad.</p>	<p>Haag bekommt eine Dampfziegelei, Italiener schlagen die ersten Ziegel. 1900 werden in der Ziegelei erstmals Maschinen eingesetzt.</p>	<p>22.7.: Die Bahnstrecke Lambach-Haag wird eröffnet. 2009 wird die liebevoll „Haager Lies“ genannte Lokalbahn eingestellt.</p>
<p>1880</p>	<p>1898</p>	<p>1899/1900</p>	<p>1901</p>



Postkarte Luisenhöhe, 1970. Am 12.9.1965 wird der Skilift eröffnet (Foto: Marktgemeinde Haag/H.)



Plantschen im Schwimmbad Haag in den Dreißigerjahren. (Foto: Marktgemeinde Haag/H.)



Schloss Starhemberg, 1916 (Foto: Marktgemeinde Haag/H.)

Habsburgern bis zu den Jörgern. Seit 1916 gehört das Schloss der Vöcklabrucker Industriellenfamilie Hatschek. In mehreren Räumen ist das Haager Heimatmuseum untergebracht.

Die Luisenhöhe ist heute ein Erlebnisberg mit Waldhochseilgarten, Aussichtsturm, Sommerrodelbahn und dem „Weg der Sinne“.

die Luisenhöhe als freizeitparadies – wie kam's dazu?

Die Luisenhöhe hieß früher Louisenhöhe und erhielt ihren Namen im 19. Jahrhundert von der damaligen Schlossbesitzerin Louise Seyrl. Von 1964 bis 2012 gab es einen Sessellift auf den Hausberg der Haager, unzählige Kinder lernten hier Skifahren. 2015 wurde der Sessellift durch eine Schienenseilbahn ersetzt.

und unter der erd' – schlummern da auch schätze?

Wie bei allen Orten mit Geschichte – die von Haag reicht immerhin mehr als 800 Jahre zurück – findet man da und dort noch Zeugen vergangener Zeiten. In der Nähe des Piesinger-Bauern in Eidenedt etwa stand einst der Burgstall Rudolfspitz, eine Höhenburg. 1865 fand man hier bei einer Grabung Knochen und Ton-scherben. Über die Anlage ist längst Gras gewachsen. Auch jene hölzerne Fliehbürg, die gegen die einfallenden Awaren im Hausruckwald nahe der „Eisernen Hand“ errichtet wurde, lässt sich heute nur noch erahnen.



Marktplatz, Aegidiuskirche mit Friedhof, Bahnhof (Fotos: Marktgemeinde Haag/H. , Fotoclub Haag/H.)

<p>1926</p> <p>29.11.: Bruchlandung eines Postflugzeugs der deutschen Lufthansa auf dem Weg von Wien nach München in Kruglug.</p>	<p>1985</p> <p>Haag bekommt einen eigenen Autobahnanschluss an die A 8. Schnell ist man jetzt in Städten wie Wels, Linz und Passau.</p>	<p>1979</p> <p>Das neue Freibad wird gebaut und ist seither der Lieblingsplatz der Haager im Sommer. Viele Kinder lernen hier das Schwimmen.</p>	<p>2016</p> <p>Die Kreuzung in Reischau wird zu einem Kreisverkehr umgebaut – seither fließt der Verkehr hier viel flüssiger.</p>
--	--	---	--



H. Bayer, „Zeichen und Symbole“, 1940, mumok Wien (Foto: Museum Moderner Kunst Stiftung Ludwig, Wien)

herbert bayer

BERÜHMTE HAAGER

Haag steht nicht nur auf landwirtschaftlich fruchtbarem Boden. Die Gemeinde hat auch immer wieder bedeutende Persönlichkeiten hervorgebracht oder geprägt, deren Namen weit über die Grenzen Haags hinaus ein Begriff sind.

achatz wiellinger

(† 1626 in Linz)

spielte eine wichtige Rolle im OÖ. Bauernkrieg. Ihm gehörte das heutige Kaderbauerngut in Haag. 1626 wurde er zum Nachfolger von Stefan Fadinger als Oberhauptmann des OÖ. Bauernheeres gewählt.

heinrich claudi

(* 1842 in Ried/Innkreis, † 1907 in Haag)

war Buchbindermeister, Maler und Zeichner. 1872 eröffnete er in Haag ein Buchdruckergeschäft (im Haus Marktplatz 65). Besonders bekannt sind Claudis Landschaftszeichnungen und seine Postkartenmotive des Inn- und Hausruckviertels.

karel faustin klostermann

(* 1848 in Haag, † 1923 in Štěkeň, Tschechien)

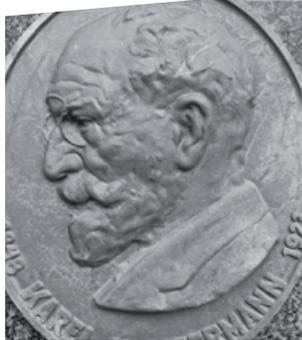
war Schriftsteller und wird als „Chronist des Böhmerwaldes“ bezeichnet. Sein Geburtshaus am Marktplatz wird gerne von interessierten Reisenden aus Tschechien besucht. Klostermann schilderte das Leben der Menschen im Böhmerwald eindringlich und ohne Pathos.

herbert bayer

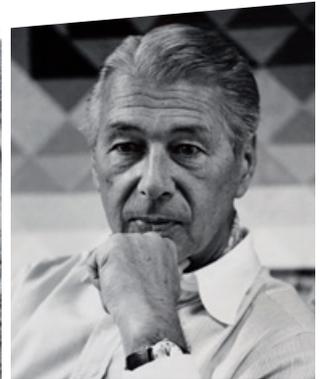
(* 1900 in Haag, † 1985 in Montecito, Kalifornien)

war Fotograf, Maler, Grafikdesigner und Lehrer am Bauhaus in Dessau, wo er ab 1925 die Werkstatt für Druck und Reklame leitete. 1938 emigrierte er in die USA, wo er sich als Architekt und Gestalter von Großplastiken einen Namen machte. Er entwarf die hier verwendete Schrift **bayer universal**.

H. Claudi, Zeichnung, Starhemberg bei Haag (Foto: Marktgemeinde Haag/H.)



Karel F. Klostermann
(Foto: Marktgemeinde Haag/H.)



Herbert Bayer
(Foto: Berko Studio, Aspen,
Nachlass Helene Meinhart, geb. Bayer)

elfi semotan (* 1941 in Wels)

ist eine österreichische Fotografin von Weltruf. Sie wuchs in Haag auf, absolvierte die Modeschule Hetzendorf in Wien, arbeitete später als Fotomodell in Paris und als Fotografin in New York. Heute lebt sie zeitweise wieder in Wien.

philipp hochmair

(* 1973 in Wien)

Philipp Hochmair ist ein gefragter Theater-, Film- und Fernschauspieler. Einen Teil seiner Kindheit verbrachte er bei seinen Großeltern in Haag; er ist dem Ort bis heute eng verbunden.



Philipp Hochmair
(Foto: Nils Schwarz, München)

ECHT „STEIL“

Der Haager Marktplatz hat eine charmante Schiefelage und fällt von West nach Ost um ganze 12 %.

Doch auch im übertragenen Sinn ist der Ort echt „steil“: Während andere Gemeinden immer mehr ausdünnen, stimmt in Haag die Infrastruktur.

Es gibt zahlreiche Gasthäuser, in denen man sich trifft und gut unterhält. Eine umfassende medizinische Versorgung mit Allgemeinmedizinern, Zahnarzt, Apotheke, Physiotherapeuten, Caritas, Rotem Kreuz und einer Tierärztin.

Dazu Einkaufsmöglichkeiten für alle Dinge, die man so braucht und will. Das Vereinsleben ist intakt und überaus vielfältig. Alles ist da, alles ist nah.

Auch der Blick über den Gemeinderand zeigt die gute Ausgangslage von Haag: 15 Kilometer sind es in die Stadt Ried, 17 Kilometer in die Bezirksstadt Grieskirchen. Das jeweils knapp 60 Kilometer entfernte Passau und Linz erreicht man dank der Anbindung an die A 8 in rund 40 Minuten. Gut erreichbar ist Haag auch mit dem öffentlichen Bus, und der nächstgelegene Bahnhof in Pram ist ebenfalls nur 10 Minuten entfernt.

Naturliebhaber haben vor der Haustür eine riesige Spielwiese: Der Hausruckwald mit seinem dichten Netz an Wanderwegen lädt zu immer neuen Entdeckungen ein. Der „Erlebnisberg Luisenhöhe“ wird von Gästen wie Einheimischen gern genutzt, sei es, um die wunderbare Aussicht zu genießen, im Hochseilpark zwischen den Baumwipfeln zu turnen oder mit der Sommerrodel ins Tal zu flitzen. Man sieht: Haag ist in jeder Hinsicht ein „steiler“ Markt.



Foto Marktplatz: Hermann Böck

40 km
nach passau

48° 11' n, 13° 39' o
Koordinaten / Geographische Lage

8,75
km² landwirtsch. Flächen

0,05
km² Gewässer

685,86
m Seehöhe (Bergstation)

505
m Seehöhe (Kirche)

> grieskirchen

< ried/i.

16,97
km² Gemeindefläche

6,20
km² Wald

1,05
km² Gärten

0,71
km² sonstige Flächen

0,24
km² Baufläche

18
Wirtshäuser

1.107  1.113
2.220
Einwohner*

34
Vereine

40 km
nach linz

8,362
km Gemeindestraßen

163
Betriebe

1.500
Arbeitsplätze

= ca. 900 Einpendler
= ca. 600 Auspendler

* = 130 Einwohner / km²
(Haag als Hauptwohnsitz)

Bevölkerungsentwicklung:

2020	2.217 Einw.
2001	2.040 Einw.
1991	1.992 Einw.
1981	2.014 Einw.
1971	1.982 Einw.
1961	2.000 Einw.
1951	2.142 Einw.

Bau- u. Wohnungswesen:

- 901 Gebäude insges.
- 726 Wohngebäude
- 1068 Wohnungen
- 790 Haushalte
- 769 Kanalanschlüsse
- 730 Wasserleitungsanschlüsse

Angaben Stand 1.5.2020

LAGE UND VERKEHR

VERKEHRS-ANBINDUNGEN

A 8 Innkreisautobahn (E 56)
Auf- u. Abfahrt (Exit 43)

Innviertler Bundesstr. B 141

Landesstraßen:

Gaspoltshofenerstr. (L 520)

Innbachtalstr. (L 519)

Rottenbacherstr. (L 518)

Gotthamingstr. (1073)

Geboltskirchnerstr. (1074)

Pramerstr. (1077)

Straßen in Gemeindeverwaltung

Gemeindestraßen: 8,362 km

Ortschaftswege: 36,188 km

Wanderwege: 5,829 km

Öffentlicher Verkehr:

Verkehrsverbund-Busse nach
Ried, Wels, Grieskirchen
und Lambach

Taxi- u. Mietwagen:

Fa. Albert Aigner GesmbH

Fa. Josef Humer GesmbH & CoKG

Autobahnmeisterei Ried
Tel.: +43 7752 686

Straßenmeisterei Grieskirchen
Tel.: +43 7248 62 585

Straßenmeisterei Weibern
Tel.: +43 7732 25 02

Marktgemeindeamt Haag/H.
Tel.: +43 7732 55 22

Postautostelle Ried im Innkreis
www.postbus.at

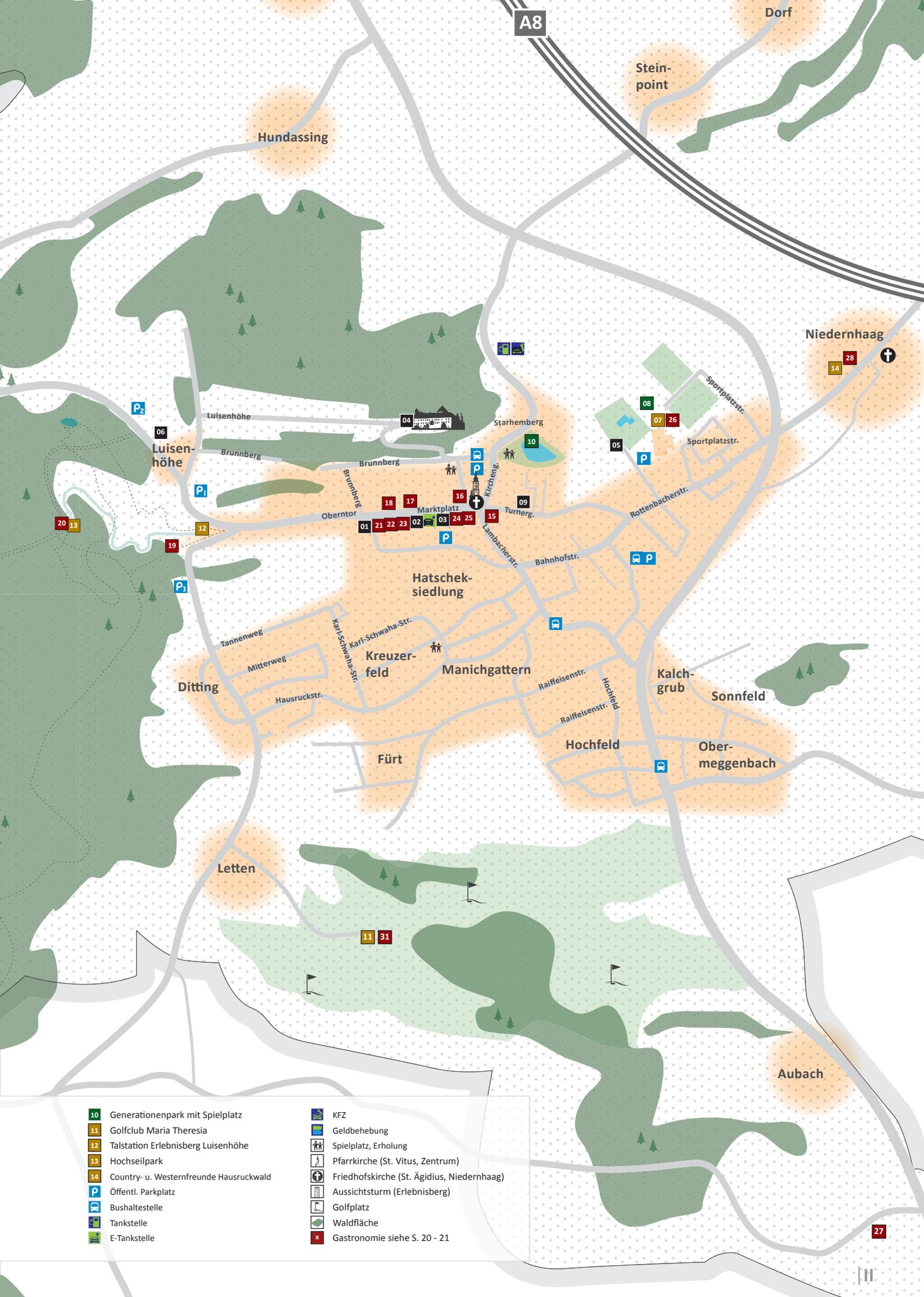
Geierau 1
Tel.: +43 7732 22 46

Bahnhofstr. 40
Tel.: +43 7732 34 00

STRASSEN UND ORTSCHAFTEN

aubach
bachleiten
bahnhofstraße
brunnberg
bucheqq
ditting
dorf
eidenedt
fürst
geierau
gotthaming
hatscheksiedlung
hausruckstraße
hintereqq
hochfeld
hundassing
kalchgrub
karl-schwaha-straße
kreuzerfeld
lambacherstraße
letten
luzendorf
luisenhöhe
manichgattern
marktplatz
mitterweg
niedernhaag
obermeqqenbach
oberntor
pramwald
raiffeisenstraße
rampersdorf
reischau
rottenbacherstraße
sonnfeld
sportplatzstraße
starhemberg
steinpoint
tannenweg
turnerqasse

- 01 Arzt
- 02 Gemeinde, Polizei, Information
- 03 Apotheke, Postpartner
- 04 Schloss Starhemberg mit Haager Heimatmuseum
- 05 Franzosenfriedhof
- 06 Hohes Kreuz
- 07 Sportpark Atlantis, Tennisplatz
- 08 Schwimmbad, Sportplatz
- 09 Müllkoasahof Kultur



A8

Steinpoint

Hundassing

Niedernhaag

Luisenhöhe

Hatschek-siedlung

Ditting

Kreuzerfeld

Manichgattern

Kalchgrub

Sonnfeld

Fürt

Hochfeld

Obermeggenbach

Letten

Aubach

- | | |
|--|--|
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

LEBEN IN HAAG AM HAUSRUCK

Um einem Ort lebendig zu halten, braucht es mehr als gute Absichtserklärungen.

Es braucht Schulen, Kindergärten und Einrichtungen, die Eltern unterstützen und entlasten. Haag ist diesbezüglich sehr gut aufgestellt und hat zudem mit Grieskirchen und Ried zwei namhafte Schulstädte in der Nähe.

In Haag gibt es drei Kirchen: die röm.-kath. Pfarrkirche am unteren Marktplatz, die Friedhofskirche in Niedernhaag und die Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage in Obermeggenbach. Letztere gehört übrigens der ältesten Mormonengemeinde Österreichs (1901 gegründet).

Mehr Infos (z.B. zu den Gottesdienstzeiten) gibt's auf den jeweiligen Websites.

SCHULEN, KINDERGARTEN, KINDERBETREUUNG

volksschule *Tel.: +43 7732 23 77*
Lambacherstr. 29 www.vshaagamhausruck.at

mittelschule *Tel.: +43 7732 22 43*
Lambacherstr. 29 www.nms-haag.at

landesmusikschule *Tel.: +43 7732 34 81*
Lambacherstr. 29 www.haag-hausruck.landesmusikschulen.at

kindergarten *Pfarrcaritas-Kindergarten Haag*
Lambacherstr. 8 *Tel.: +43 7732 23 81*
www.kigahaag.com

**nachmittags-
betreuung** *Volks- bzw. Mittelschule*
Lambacherstr. 29

tagesmütter *Verein Tagesmütter/-väter*
4722 Peuerbach *Grieskirchen-Eferding*
office@vtmv-gr-ef.at

müetterunde muetterunde.haag@gmx.at

spielgruppe *Sozialzentrum*
Tel.: +43 7732 45 45 oder
muetterunde.haag@gmx.at

KIRCHEN

röm.-kath. pfarrkirche st. vitus
Marktplatz

röm.-kath. friedhofskirche st. ägidius
Niedernhaag

röm.-kath. pfarramt *Tel.: +43 7732 22 89*
Lambacherstr. 25 www.dioezese-linz.at/haag

kirche jesu christi der heiligen der letzten tage
Obermeggenbach 19 *Tel.: +43 7732 22 10*

Kultur spannt einen Bogen vom Gestern zum Heute. So auch in Haag: Das Heimatmuseum im Schloss beleuchtet die Geschichte des Ortes und der Region, im Mülkoasahof dominiert Zeitgenössisches (Künstlerateliers, Ausstellungen, Kabarett, Lesungen, Musik). Im „Ghost City Saloon“ wird die amerikanische Kultur und Lebensart zelebriert. Er bietet Platz für unterschiedliche Konzerte von Big Band bis Jazz. Und die Pfarrbücherei sorgt dafür, dass der Lesestoff nicht ausgeht.

Neben der guten Versorgung mit Ärzten (siehe auch Glossar auf Seite 2) punktet Haag mit vielen hilfreichen Einrichtungen im Sozialbereich – sei es bei der Betreuung von älteren Menschen, bei der Begleitung von Kindern und Jugendlichen oder bei der Gesundheitsprophylaxe.

Alle angeführten Einrichtungen und Vereine sind – sofern nicht anders angegeben – über das Markt-gemeindeamt erreichbar (Tel.: +43 7732 2255-0).

KULTUR

haager heimatmuseum - schloss starhemberg
Starhemberg 1 www.haager-heimatmuseum.at
Frühling – Herbst, variiert jährl.

mülkoasahof www.muelikoasa.at
Turnergasse 3 Tel.: +43 699 127 112 86

öffentl. bibliothek und spielothek d. pfarre haag
Lambacherstr. 25 bibliothek.haag@gmail.com
Fr. 16 – 18 Uhr, So. 10 – 11.30 Uhr

ghost city saloon www.country-freunde-haag.at

GESUNDHEIT UND SOZIALES

sozialzentrum www.sozialzentrum-haag.at
Starhemberg 19 Tel.: +43 7732 45 45
Essen auf Rädern
Tagesheimstätte
betreutes Wohnen

verein vital www.vital-haag.at
Sozialzentrum Hausleitung und Ruf-
Starhemberg 19 bereitschaft im Sozial-
zentrum, Kurzzeitpflege

gesunde gemeinde www.gesunde-gemeinde-haag.at Tel.: +43 7732 22 55

caritas www.caritas-linz.at
Lambacherstr. 2 Tel.: +43 676 877 625 92

volkshilfe loqopädischer dienst
Marktplatz 23 zuständig für Kindergärten
Tel.: +43 676 873 411 50
www.volkshilfe-ooe.at

lebenshilfe www.ooe.lebenshilfe.org
Rottenbacherstr. 29 Werkstätte Haag/H.
Tel.: +43 7732 45 396

rotes kreuz www.rotes-kreuz-haag.at
Starhemberg 20 b Tel.: +43 7732 40 44

Weitere wichtige Kontaktdaten finden Sie auf der Innenseite des Umschlags!



Kinderskikurs (Foto: Skiclub Haag/H.)

VEREINE IN HAAG AM HAUSRUCK

Plus/minus 30: So viele Vereine gibt es in Haag.
Klassisch ländliche wie die Goldhauben und die
Landjugend, sportliche wie den Turnverein und den
Karateclub, musische wie die Chöre und die Markt-
musik oder originelle wie die Funkyguys. Für was
auch immer man sich interessiert oder begeistert –
in Haag gibt es Gleichgesinnte.

VEREINE

freizeit

Country- u. Westernfreunde Hausruckwald
www.country-freunde-haag.at

Fotoclub Haag/H.
fotostammtisch_haag@gmx.at

Funkyguys TLC Haag/H.
www.scheidlball.at

Goldhaubengruppe Haag/H.

Imkerverein Haag/H.
www.imkerverein-haag-am-hausruck.jimdo.com

Katholische Frauenbewegung
www.dioezese-linz.at/haag

Katholisches Bildungswerk
www.dioezese-linz.at/haag

MSC Haag am Hausruck
www.facebook.com/mschaag

Naturfreunde Haag/H.
www.haag-am-hausruck.naturfreunde.at

Rainerbund Haag/H.

Reit- u. Fahrverein Haag/H.
www.reitverein-haag.at

Rotary Club Haag/H.
rchaag@rotary.at

Kultur(be)trieb

Segs a Viazg Achzg (4680)
(Verein für Ortsentwicklung)

Schachclub Haag/H.

Theatergruppe Haag/H.
www.theatergruppe-haag.at



Foto: Jungschar Haag/H.



Country- u. Westernfreunde Hausruckwald (Foto: Marktgemeinde Haag/H.)

Freiwillige Feuerwehr Gotthaming

Freiwillige Feuerwehr Haag/H.

www.ff-haag.at

kinder, jugend

Kath. Jungschar

www.jungschar-haag.at

Landjugend Haag/H.

<https://ooe.landjugend.at>

www.facebook.com/landjugend.haag.am.hausruck

musik, chöre

Kirchenchor

www.kirchenchor-haag.jimdo.com

Marktmusikkapelle Haag/H.

www.marktmusik-haag.at

MGV - Männergesangsverein Haag

www.mgv-haag.at

sport

ESV-Eisschützen Haag/H.

Floorball-Verein Haag '99

www.fbvhaag.com

MSC - Motorsportclub Haag/H.

www.msc-haag.at

Shotokan Karateverein

www.karate.at/dojo-haag

Skiclub Haag/H.

www.sc-haag.at

UTC Tennisclub Haag/H.

www.ooetv.at/liga/vereine/verein/v/40314.html

ÖTB Turnverein Haag 1908

www.turnverein-haag1908.at

Union Haag Sektion Fußball

www.unionhaag.wordpress.com

senioren

Pensionistenverband

Pfarrse Seniorencafe

www.dioezese-linz.at/haag

Seniorenbund Haag/H.

Alle angeführten Einrichtungen und Vereine sind – sofern nicht anders angegeben – über das Marktgemeindeamt erreichbar (Tel.: +43 7732 2255-0).



Marktmusikkapelle (Foto: Marktgemeinde Haag/H.)



Shotokan Karateverein (Foto: Marktgemeinde Haag/H.)



Aussichtsturm (Foto: Thomas Mayrhuber)

FREIZEIT IN HAAG AM HAUSRUCK

Ab 1898 war Haag bekannt als Luftkurort mit Kaltwasser-Heilanstalt. In den Sechzigerjahren folgte ein Sessellift auf die Luisenhöhe, der den Ort zu einem beliebten Ausflugsziel machte, insbesondere für Wintersportler. Der wunderbar wanderbare Hausruckwald, die gute Infrastruktur und die leichte Erreichbarkeit taten ein Übriges, um den Markt weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt zu machen.

In den vergangenen Jahren wurden weitere Attraktionen geschaffen: Mit einer Schienenbahn erreicht man bequem den Erlebnisberg Luisenhöhe mit seinem Hochseilpark, dem „Weg der Sinne“, der 32 Meter hohen Aussichtswarte und der Sommerrodelbahn. Es gibt ein Freibad mit altem Baumbestand und Beachvolleyballplatz sowie einen der schönsten Golfplätze Oberösterreichs. Und einen idyllisch am Teich gelegenen Generationenpark, in dem sich Alt und Jung auf Augenhöhe begegnen und austauschen.

erlebnisberg luisenhöhe

Den Erlebnisberg auf 685,86 Metern Seehöhe erreicht man zu Fuß oder mit der barrierefreien Schienenbahn. Am Berg Einkehrmöglichkeit in der gemütlichen „Waldschenke“.

Tel.: +43 7732 23 51, www.luisenhoehe.at

weg der sinne

Der Weg führt über 26 Stationen auf 3,5 km Länge durch den Hausruckwald auf die Luisenhöhe, ist frei zugänglich und kostenlos.

Tel.: +43 7732 23 51, www.wegdersinne.at

hochseilpark go-ruck

Hochseilpark im Wald mit vier eigenständigen Parcours, komplett begehbar in circa 2 Stunden.

Besonders spannend: Das Surfen von Baum zu Baum mit dem „goruck“-Board.

Tel.: +43 676 917 54 37, www.waldhochseilpark.at

golfclub maria theresia

Wunderschön gelegene 18-Loch-Anlage an den Hängen des Hausruckwaldes. Driving Range, Zauberteppich (Aufstiegshilfe) und Restaurant, das auch Nicht-Golfspielern offensteht.

Tel.: +43 7732 39 44, www.gcmariatheresia.at

freibad

Große Liegewiese mit teilweise altem Baumbestand, Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken, beschattetes Planschbecken mit Elefanten-Babyrutsche und Beachvolleyball-Platz.

Tel.: +43 7732 29 84 (zu den Öffnungszeiten)

Geöffnet von Mai – September, 10 – 19 Uhr, bei Schönwetter



Hochseilpark (Foto: Thomas Mayrhuber)

generationenpark

Spielplatz, Rast-, Ruhe- und Picknickplätze, Spiel- und Fitnessgeräte speziell für Kinder und Senioren am Kronbergerteich.

Tel.: +43 7732 22 55 (Marktgemeindeamt)

spielplatz beim sozialzentrum

Spielgeräte für jüngere Kinder, mit Sitzgelegenheiten für Jung und Alt.

wanderwege

Durch und rund um den Hausruckwald führt ein dichtes Netz an Wanderwegen. Nähere Infos und Kartenmaterial am Marktgemeindeamt.

Tel.: +43 7732 22 55

tennisplätze

Im Sport- und Freizeitzentrum Atlantis kann auf insgesamt 7 Hallen- und Freiplätzen gespielt werden.

www.atlantis-sportpark.at, Tel.: +43 7732 46 372,

UTC Tennisclub Haag/H.

www.oetv.at/liga/vereine/verein/v/40314.html

Haager Card

Alle Haager und Haagerinnen ab 6 Jahren erhalten die Haager Card gegen einen Unkostenbeitrag von 5 Euro am Gemeindeamt – vorausgesetzt, der oder diejenige hat seinen/ihren Hauptwohnsitz in Haag.

Die Karte ist drei Jahre gültig und bietet viele Ermäßigungen, z.B. am Erlebnisberg Luisenhöhe, im Freibad oder bei Haager Unternehmen.

Alle Vorteile/Ermäßigungen unter:

www.haag-hausruck.at/tourismus-freizeit/haager-card



Foto: UTC Haag/H.



Foto: Grafisches Büro



Foto: Marktgemeinde Haag/H.



Foto: Marktgemeinde Haag/H.



Foto: Waldhochseilpark Goruck

EHRENAMT IN HAAG AM HAUSRUCK

Ehrenamtlichkeit bringt nicht nur Gutes in die Welt, sondern hilft auch bei der Entfaltung der eigenen Persönlichkeit. Gemeinsam etwas zu bewegen, ist eine schöne und zufriedenstellende Aufgabe.

In Haag gibt es viele Möglichkeiten, aktiv zu werden und sich zu engagieren.

Die Angebote sind vielfältig: Die Feuerwehren Haag am Hausruck und Gotthaming, die Rot-Kreuz-Ortsstelle, der Verein Vital, die Mütterrunde oder die Pfarrorganisationen – um nur einige zu nennen –, sie alle bereichern das Leben in der Gemeinde.

Wer sich für eine Mitarbeit interessiert, nimmt am besten direkt Kontakt auf. Ansprechpartner finden sich im Glossar „Auf einen Blick“ (Umschlag) und unter „Gesundheit & Soziales“ auf Seite 13.

Wer sich generell für ehrenamtliche Arbeit interessiert, findet Hinweise dazu auf der Website des Unabhängigen Landes-Freiwilligenzentrums ULF unter www.ulf-ooe.at



Foto: Fotoclub Haag/H.



Foto: Marktge. Haag/H.



Foto: Marktgemeinde Haag/H.



Foto: Freiwillige Feuerwehr Haag/H.

ESSEN, TRINKEN, ÜBERNACHTEN

Ein Ort lebt von seinen Gasthäusern, Restaurants und Cafés, davon, dass Menschen dort zusammenkommen und den Alltag vergessen können. Haag bietet viele Möglichkeiten für Geselligkeit.

Aus seiner Geschichte heraus mit vielen Gaststätten gesegnet, hat sich das Bild in den vergangenen Jahren gewandelt. Zu den Traditionswirtheusern, die von Generation zu Generation weitergegeben werden, ist Neues dazugekommen. Konditorkunst trifft auf Jausengemütlichkeit, Bäckerhandwerk auf mediterrane Küche, Gutbürgerliches auf Internationales. Vom Marktplatz hinauf auf die Luisenhöhe und wieder hinunter bis an die Ränder der Gemeinde – überall kann man es sich gut schmecken zu lassen.

steiner's gasthof Marktplatz

15

Geöffnet ab 17 Uhr, Ruhetage Di., Mi.

Tel.: +43 699 190 918 78, www.steinersgasthof.com

Familienfreundlicher Gasthof mit schönem Gastgarten, internationaler Küche und Pub, Komfortzimmer

konditorei-café panhölzl Marktplatz

16

Geöffnet 9 – 18 Uhr, Ruhetage Mo. (variiert saisonal)

Tel.: +43 7732 37 88, www.panhoelzlkonditorei.at

Feine Konditorei mit Gastgarten. Kuchen, Torten und Eisspezialitäten aus eigener Herstellung

bone ma pizzeria restaurant Marktplatz

17

Geöffnet 10 – 22 Uhr, Ruhetage Mi., Tel.: +43 663 060 495 71

www.bonema-pizza-restaurant.business.site

Pizzeria, mediterrane Speisen, Gastgarten

gasthaus hatzmann Marktplatz

18

Geöffnet ab 9 Uhr, Ruhetage Di.

Tel.: +43 7732 22 51, www.gasthaus-hatzmann.at

Gutbürgerliche, regionale Küche, für Gruppen geeignet, Sonnenterrasse, Laube im Innenhof

liftgasthaus luisenhöhe Talstation Erlebnisberg

19

Geöffnet 10 – 24 Uhr, Ruhetage Mo, Di.

Traditioneller Gasthof mit kleiner Speisekarte

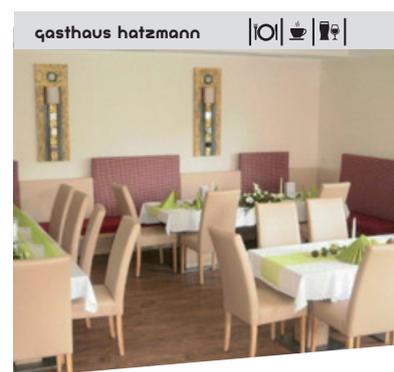
waldschenke luisenhöhe Bergstat. Erlebnisberg

20

Geöffnet April – Okt., 10 – 18 Uhr

www.luisenhoeh.at/waldschenke

Bodenständige Schmankerl vor malerischer Kulisse direkt beim Waldhochseilpark



gasthof scherzl Marktplatz 21
 Geöffnet ab 17 Uhr, Ruhetage Sa, So, Mo.
 Tel.: +43 7732 46 138, www.scherzl.at
 Burgerspezialitäten, gemütliche Gaststube, schöner
 Gastgarten, 2 Kegelbahnen, Bar, moderne Gästezimmer

café bäckerei scharinger Marktplatz 22
 Geöffnet ab 6 Uhr, Ruhetag So., Tel.: +43 7732 36 31
www.facebook.com/CafeBaeckereiScharinger
 Neben Brot und Gebäck gibt es Mehlspeisen, Kaffee und
 genussvolle Frühstücksvarianten im gemütlichen Café.

café-konditorei hofstätter Marktplatz 23
 Geöffnet 8 – 23 Uhr, Ruhetag Do., Tel.: + 43 7732 25 00
 Reiche Auswahl an Mehlspeisen und Eisspezialitäten aus
 eigener Erzeugung, sonniger Gastgarten

café bäckerei heigl Marktplatz 24
 Geöffnet ab 7 Uhr, Ruhetag So.
 Tel.: +43 7732 22 56, www.heigl-baeckerei.at
 Traditionelle Bäckerei mit gemütlichem Tagescafé, ehr-
 liche Qualität bei Brot u. Gebäck, hausgemachte Mehlspeisen je nach Saison

gasthof mittendorfer Marktplatz 25
 Geöffnet: siehe Website. Ruhetag Mo.
 Tel.: +43 7732 22 31, www.gasthof-mittendorfer.co.at
 Traditioneller Gasthof mit österreichischer Küche,
 Spezialität: Bauernbuffet, Gastgarten, Komfortzimmer

atlantis Sportpark Atlantis 26
 Täglich geöffnet ab 17 Uhr, Sommerpause (variiert)
 Tel.: +43 7732 46 372 www.atlantis-sportpark.at
 Tennisüberl, separater Gastronomiebereich für spezielle
 Anlässe, Lounge, Bar, Tennis, Billard; kleine Speisekarte

ölerhof Aubach 27
 Täglich geöffnet, Tel.: +43 7732 23 70, www.oelerhof.at
 Bio-Bauernhof mit 5 Blumen und 4 Sternen in ruhiger
 Lage, Zimmer und Apartments, Seminarräume, Naturba-
 deteich, Sauna, Fitness

bab - bed and breakfast Niedernhaag 28
 Tägl. geöffnet, Tel.: +43 664 243 19 04, www.bedandbreak.at
 Komfortable Zimmer u. Apartments mit mediterranem
 Garten. Country-Verein angrenzend

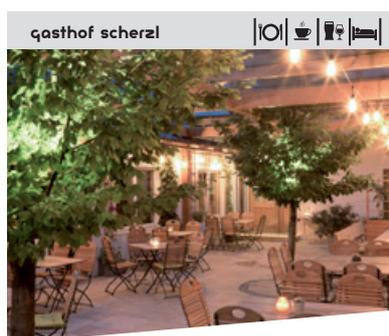
haager einkehr Autobahnabfahrt 29
 Täglich geöffnet, Tel.: +43 7732 45 40
www.stiglechner.com/shell-autohof-haag.at
 Tägl. wechselnde Menüs, regionale u. klassische Spezial-
 itäten, hausgem. Mehlspeisen und Frühstück

mc donald's Autobahnabfahrt 30
 Täglich geöffnet, Tel.: +43 7732 46 144, www.mcdonalds.at
 Das Restaurant in Ihrer Nähe. I'm loving it!

restaurant maria theresia Golfplatz 31
 Tägl. geöffnet, Winterpause (variiert), Tel.: +43 664 922 49 16
www.mariatheresia.at, Variantenreiche Küche, Panorama-
 terrasse direkt am Golfplatz, Reservierung erforderlich.

(Lageplan des Ortszentrums siehe S. 9)

Fotos: Gastronomiebetriebe





Marktplatz (Foto: Thomas Mayrhuber)

EINKAUFEN IN HAAG AM HAUSRUCK

Wer in Haag wohnt, braucht kein Auto für das, was er braucht. Spazieren wir doch einmal gemeinsam durch den Markt und kaufen ein bisschen ein: Einen Laib Brot beim Bäcker, den Kuchen beim Konditor. Die Zeitung in der Trafik und den Kugelschreiber im Bürofachgeschäft daneben. Dazu einen feinen Tee und ein paar Blumen für den Tisch. Eine neue Bluse, Ohrringe, eine Decke fürs Sofa? Oder gleich eine neue Farbe an der Wand? Waschmaschine, Computer, Rasenmäher, Scheibtruhe, Rucksack, Ski, Gartenerde, Schneeschaufel und Blumentopf? In Haag bekommt man's. Und tausend andere Dinge auch.

Ausreichend Proviant für Marktspaziergänge liefern nebenstehende Adressen.

nah und frisch anita mitter
Lambacherstraße 10
4680 Haag am Hausruck
Tel.: +43 7732 23 23

nah und frisch walter mayrhuber
Oberntor 4
4680 Haag am Hausruck
Tel.: +43 7732 23 41

eurospar
Lambacherstraße 47
4680 Haag am Hausruck
Tel.: +43 7732 46 123

bäckerei scharinger
Marktplatz 31
4680 Haag am Hausruck
Tel.: +43 7732 36 31

bäckerei heigl
Marktplatz 19
4680 Haag am Hausruck
Tel.: +43 7732 22 56

berndl's hofladen
Hundassing 2
4680 Haag am Hausruck
Tel.: +43 7732 22 93

Foto unten: Prospekt der Haager Gewerbetreibenden von 1898, Dokumentation von Franz Schoberleitner über Heinrich Claudi



ALLTAG IN HAAG AM HAUSRUCK

Je besser die dafür vorgesehene Infrastruktur, desto leichter geht uns Alltägliches von der Hand. Das beginnt bei der Versorgung mit Wasser und endet bei der Beseitigung des Mülls. Das Haus will mit Wärme, der Garten mit Kompost versorgt werden. Hier ein kleiner Leitfaden für den Alltag in Haag:

Wasserversorgung

Haag ist für sein herrliches Trinkwasser bekannt, das sich aus drei Quellen speist: der Marktquelle, der Dittingerquelle und der Kohlhüttlquelle. Es wird regelmäßig überprüft und muss aufgrund der Quellenlage nicht hochgepumpt werden.

Abfälle- und Wertstoffe:

Altpapier und Bioabfälle werden in Tonnen gesammelt, Plastikmüll wandert in den Gelben Sack; alles wird vor der Haustür abgeholt. Für Altglas und Metall sind im Gemeindegebiet Container aufgestellt.

Der Müllabfuhrkalender kann von der Website der Gemeinde heruntergeladen werden; außerdem findet er sich in der jeweiligen Dezemberausgabe der Gemeindezeitung für das darauffolgende Jahr.

Das nächstgelegene Altstoffsammelzentrum ist in Weibern. Grünschnittabfälle können in die Kompostierungsanlagen in Standharting (Gemeinde Pram) oder Hilprechting (Gemeinde Hohenzell) gebracht werden.

Fernwärme Haag

Die Fernwärme Haag nutzt Wasser aus 2.000 Metern Tiefe, um die Gemeinde mit Wärme zu versorgen. Das 86°C heiße Thermalwasser liefert saubere, erneuerbare Energie.

www.fernwaerme-haag.at

Parken

Parkmöglichkeiten im öffentlichen Raum gibt es am Marktplatz (teilweise Kurzparkzone, keine Dauerparker) sowie am hinteren Marktplatz und beim Sozialzentrum.

(Fotos: Fotoclub Haag/H., Marktgemeinde Haag/H.)



